

Sagenhafte Lesung in Weisstannen

Am Sonntag, 25. August, startet um 11.05 Uhr ein literarischer Spaziergang durch Weisstannen. «Literatur im Sarganserland» trägt neue Sagen vor.

Weisstannen. – In alten Sagen vermischen sich Erklärbares und Geheimnisvolles miteinander. Zum Schluss wird meistens aufgezeigt, was Recht und was Unrecht ist. Schicksalshafte Begegnungen, glückliche Fügungen oder grausame Bestrafung kommen genauso vor wie alltägliche Menschen und rätselhafte Figuren. Diesen Sommer hat sich die Gruppe Literatur im Sarganserland die Aufgabe gestellt, neue Sagen zu schreiben. Mit sagenhaften Elementen spielen und daraus Geschichten entstehen lassen, die über unsere Zeit, unsere Welt, unser Denken und Handeln erzählen. «Sagenhaftes» wird anlässlich eines literarischen Spazierganges, am 25. August, an verschiedenen Leseorten in Weisstannen vortragen. Es lesen Brigitte Aggeler, Miriam Derungs, Roma Giger, Tobias Ibele, Georg Weber und Beda Zimmermann.

Verschiedene Leseorte

Treffpunkt ist um 11.05 Uhr beim Schulhaus in Weisstannen. Die Startzeit wurde bewusst auf den öffentli-

chen Verkehr abgestimmt. Wer um 10.37 Uhr an der Haltestelle Sargans Post in den Bus steigt, ist rechtzeitig in Weisstannen vor Ort. Retourfahrten sind alle zwei Stunden möglich. Autoparkplätze sind signalisiert. Der literarische Spaziergang führt bei gutem Wetter zu sechs Leseorten und endet beim Hotel Alpenhof, die Schlechtwettervariante sieht drei Lesungen unter Dach vor. Wer zum Schluss noch etwas verweilen und den kleinen Hunger und Durst stillen möchte, findet Gelegenheit, sich am Überraschungsbuffet mit Leckerbissen aus der «Alpenhof»-Küche zu stärken (Anmeldung: alpenhof.weisstannen@gmail.com oder Telefonnummer 081 723 17 63). Die Lesung kann ohne Anmeldung besucht werden, eine Kollekte hilft, die Unkosten zu decken.

Es wird empfohlen, eine tragbare Sitzgelegenheit mitzubringen, um sich dem sagenhaften Hörgenuss mühelos hingeben zu können. (pd)